

Pressemitteilung vom 19.12.2019

Abdruck oder Veröffentlichung in elektronischen Medien nur nach vorheriger Rücksprache mit der Sparkasse Wasserburg.

Ansprechpartner: Robert Minigshofer
Telefon: 08071/ 101 - 2123
eMail: robert.minigshofer@sparkasse-wasserburg.de

Spende anstatt Geschenke und Weihnachtspost

Die Sparkasse Wasserburg verzichtet in diesem Jahr erstmals auf Weihnachtspost und spendet das Geld dafür an das Projekt „Herzenswunsch Hospizmobil“ des Bayerischen Roten Kreuzes.

Immer mehr Unternehmen verzichten zwischenzeitlich auf die traditionelle Weihnachtspost und spenden das Geld stattdessen an eine gemeinnützige Organisation oder Einrichtung. In diesem Jahr hat sich auch die Sparkasse Wasserburg für dieses Vorgehen entschieden. Anstatt von Weihnachtsbriefen unterstützt die Sparkasse das Projekt „Herzenswunsch Hospizmobil“ des Bayerischen Roten Kreuzes.

Es sind oft die kleinen Dinge im Leben, die Menschen die größte Freude bereiten. Sei es die Teilnahme an einer Familienfeier, ein letztes Mal einen bestimmten Ort wiedersehen oder ein letzter Besuch am Grab des geliebten Partners. Unheilbar kranken Menschen bleibt dieser Herzenswunsch oft unerfüllt, sei es wegen fehlender Angehöriger oder der medizinisch notwendigen Versorgung. An diese unheilbar kranken Menschen richtet sich das Projekt „Herzenswunsch Hospizmobil“. Das Angebot ist für den Betroffenen und die Angehörigen kostenfrei und wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

Gerne überreichen die Sparkassenvorstände Peter Schwertberger und Mischa Schubert die Spende in Höhe von 3.000,00 Euro an Freddy Eisner und Stefan Müller vom Bayerischen Roten Kreuz. Das Geld soll vorrangig für Herzenswünsche von Menschen aus dem Altlandkreis Wasserburg verwendet werden.

Pressemitteilung vom 19.12.2019

Abdruck oder Veröffentlichung in elektronischen Medien nur nach vorheriger Rücksprache mit der Sparkasse Wasserburg.

Die Sparkasse Wasserburg bedankt sich bei allen Kunden für die gute Zusammenarbeit und wünscht eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes, friedliches und erfolgreiches Jahr 2020.



Foto v. l.: Mischa Schubert, Vorstandsmitglied der Sparkasse Wasserburg; Peter Schwertberger, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Wasserburg; Freddy Eisner, 2. stellvertretender Vorsitzender des Vorstands des BRK Kreisverband Rosenheim und Stefan Müller, stellvertr. Kreisgeschäftsführer des BRK Kreisverband Rosenheim